

Modellprojekt 'VITAMINE' – ein Projekt zur schulischen Suchtprävention?

Vitamine stärken.

Vitamine beugen vor.

Vitamine wehren ab.

Vita (lat.) bedeutet Leben.

Im Zentrum des Modellprojektes stehen eine lebensweltorientierte Suchtprävention und die Relevanz von Lebenskompetenzen für die Bewältigung von Herausforderungen im Kindes- und Jugendalter.

Das Modellprojekt möchte Schüler*Innen, Schulsozialarbeiter*Innen, Lehrer*Innen, Schulleiter*Innen und Eltern im Umgang mit den Themen Sucht und Drogen stärken.

Um eine nachhaltige und zielgruppenorientierte Suchtprävention an den teilnehmenden Schulen der Stadt Chemnitz zu etablieren, rückt die Fachstelle für Suchtprävention die enge Kooperation mit den Schulsozialarbeiter*Innen in den Mittelpunkt. Die Fachstelle für Suchtprävention ermöglicht im Rahmen von Weiterbildungen, Methodentagen, Reflexions- und Kriseninterventionsgesprächen, etc. eine individuelle Unterstützung bei der Erarbeitung eines Präventionskonzeptes für die Schulen und schult somit Schulsozialarbeiter*Innen im Sinne von Multiplikator*Innen.

Vitamine fußt demnach auf einer bereits erfolgreich stattfindenden Schulsozialarbeit und birgt somit das Potenzial in sich, die Bedarfe, Ressourcen und Ziele der Schulen individuell aufzugreifen.

Im Juni 2015 wurde das Modellprojekt Vitamine im Drogen- und Suchtbericht der Bundesregierung 2015 auf Seite 101 und 102 vorgestellt. [Link zum Bericht](#)

Seit Januar 2015 finden regelmäßige Arbeitstreffen mit den Schulsozialarbeiter*Innen statt. Inhaltlich werden die zentralen Bausteine des Modellprojektes – Erhebung der IST- Situation, Vermittlung von Basiswissen, Planung zielgruppenspezifischer Angebote, etc. – aufgegriffen. Diese Inhalte bilden die Schwerpunkte, welche letztlich in einen für die jeweilige Schule konzipierten Plan zur schulischen Suchtprävention münden. Damit werden wertvolle Handlungsleitfäden für alle Akteur*Innen herausgearbeitet.

Schulsozialarbeit als Multiplikator für erfolgreiche Suchtprävention: Im **corax**, dem Fachmagazin für Kinder- und Jugendarbeit in Sachsen, wurde in der Ausgabe 3/2016 ein Artikel zum Modellprojekt VITAMINE veröffentlicht. [Hier](#) gelangen Sie zum Artikel der Projektkoordinatorin Julia Mühlberg.

Dieses Angebot wird durch die Stadt Chemnitz gefördert.

SUCHTPRÄVENTION IN SACHSEN

